

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft.
Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société
Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative
= Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 156 (1976)

Vereinsnachrichten: Schweizerische Gesellschaft für Biochemie
Autor: Wartburg, J.P. von

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Quant à la publication du cours de Saas-Fee cf. 1.3).

5) Etat des membres

61 membres ordinaires et 10 membres collectifs.
Cotisation des membres ordinaires: 15.-- frs.

6) Subventions de la SHSN

Cours de Saas-Fee	12'000.-- frs
symposium IAU de Genève	5'000.-- frs
cotisation à "Astronomy and Astrophysics"	9'200.-- frs
délégations	3'100.-- frs

Le président: Prof. B. Hauck

Schweizerische Gesellschaft für Biochemie

Gegründet 1957

1. Tätigkeit

1.1. Versammlungen

Die jährliche Mitgliederversammlung sowie die wissenschaftliche Tagung fanden im Rahmen der 8. Jahresversammlung der Union schweizerischer Gesellschaften für experimentelle Biologie am 9./10. April 1976 in Freiburg statt. Die Gesellschaft beteiligte sich mit 51 Beiträgen, die einen wertvollen Überblick über die Forschungsaktivitäten auf den verschiedenen Gebieten der Biochemie in der Schweiz vermittelten. Kurzfassungen der Mitteilungen konnten wiederum in Experientia publiziert werden. Die Mitgliederversammlung ernannte Prof. B.L. Vallee, Harvard Medical School, Boston, zu ihrem Ehrenmitglied.

Der Friedrich Miescher-Preis 1976 wurde an Frau Dr. med. H. Diggelmann vom Institut suisse de recherches expérimentales sur le Cancer, Lausanne, für ihre Arbeiten auf dem Gebiete der RNS-Tumor-Viren verliehen.

Im Rahmen der Gesellschaft wurde am 27./28. August 1976 eine Arbeitstagung der Union Schweizerischer Gesellschaften für experimentelle Biologie über Erythrocyten auf der Lenzburg abgehalten. Das Symposium umfasste 22 Referate und wurde von etwa 50 Teilnehmern besucht.

Ein Schwerpunkt der diesjährigen Tätigkeiten war das als Begleitveranstaltung zum 10. Internationalen Biochemie-Kongress, Hamburg, organisierte Symposium über die Biochemie des Membrantransportes. Dieses im Rahmen der Federation of European Biochemical Societies durchgeführte Symposium wurde in Zürich vom 18.-23. Juli abgehalten. 50 eingeladene Referenten, fast 200 Posters und 450 internationale Teilnehmer trugen zum guten Gelingen dieser hervorragenden Veranstaltung bei. Die grosszügige finanzielle Unterstützung mit Fr. 15'000.-- durch die Schweizerische Naturforschende Gesellschaft sei an dieser Stelle verdankt.

Unter dem Patronat der Gesellschaft konnte das Medizinisch-chemische Institut der Universität Bern am 8. Oktober 1976 sein 100jähriges Bestehen mit einer wissenschaftlichen Sönderveranstaltung feiern.

Auch dieses Jahr konnte an 12 junge Mitglieder ein Reisekostenbeitrag für den Besuch des 10. IUB-Kongresses in Hamburg entrichtet werden.

1.2. Koordination

Die Querverbindungen zur Chemie wurden weiter intensiviert und fanden Ausdruck in der Beteiligung als Patronschaft an der vom Schweizerischen Komitee für Chemie organisierten Veranstaltung "In der Debatte: Chemie", 5.-7.2.1976 in Zürich.

1.3. Internationale Beziehungen

Die Schweiz wurde durch den Präsidenten und den Sekretär an der Generalversammlung der International Union of Biochemistry und an der Sitzung des FEBS-Councils in Hamburg vertreten. Anlässlich ihrer Sitzung hat die IUB zur Erweiterung und Intensivierung ihrer Aktivitäten eine Statutenrevision vorgenommen.

2. Mitgliedschaft
(Zahlen des Vorjahres in Klammern)

Mitgliederbestand: 283 (282) Einzelmitglieder
8 (8) Kollektivmitglieder
3 (3) Ehrenmitglieder
4 (3) korrespondierende Mitglieder

Mitgliederbeiträge: ordentliche Mitglieder Fr. 35.--
junge Mitglieder Fr. 20.--
Kollektivmitglieder Fr. 150.--

3. Subventionen

Die SNG übernahm für das Komitee IUB den zu entrichtenden Beitrag von US\$ 900.--. Ferner erhielt die Gesellschaft einen Beitrag von Fr. 15'000.-- an die Durchführung des FEBS-Symposiums über Biochemie des Membrantransportes.

Der Präsident: Prof. J.P. von Wartburg

Société suisse de
biologie cellulaire et moléculaire
Fondée en 1962

1) Activité

1.1) Réunions scientifiques

La Société suisse de biologie cellulaire et moléculaire (BCM) a tenu sa réunion annuelle dans le cadre de la réunion annuelle de l'Union des Sociétés suisses de biologie expérimentale (USSBE) les 9 et 10 avril à Fribourg. Le nombre de communications scientifiques s'est élevé à 148, parmi lesquelles la majorité a été présentée sous forme de "Posters" et le reste sous forme de communications orales. Une conférence principale sur la structure de la chromatine a été présentée par le professeur F.H.C. Crick. De plus, une réunion de travail (workshop)